

# informmer | 1 2009

ZEITUNG DES ALLGEMEINEN SPORTVERBANDES OBERÖSTERREICH

<http://www.asvo-sport.eu>

02 INS SCHWARZE GETROFFEN... 03 AUF DIE BÜHNE BITTE... 04 DER SPORT EIN LEBEN ... 05 BIATHLON-TEAM WELTSPITZE... 05 TRAUNSEE-WOCHE 09... 06 GRANITMARATHON... 06 ASVOÖ POWERCAMPS... 06 ASVÖ TROPHY... 07 TERMINE... 08 VEREINS-MIX... UND SPORT, SPORT, SPORT..



## AUF DIE BÜHNE BITTEN WIR...

OBERÖSTERREICHS LANDES- UND STAATSMESTER, EUROPA- UND WELTMEISTER UND SEINE OLYMPIA – SIEGER/INNEN 2008; SIE HABEN ES WIEDER EINMAL BEWIESEN: OBERÖSTERREICH TRÄGT DIE AUSZEICHNUNG „SPORT-LAND NUMMER EINS“ ZU RECHT...

LESEN SIE WEITER AUF SEITE 3

AUF DIE BÜHNE BITTE: OÖ SPORTREFERENT LANDESHAUPTMANN DR. PÜHRINGER GRATULIERT UNSERER ASVÖ-SPORTLERIN VIOLETTE OBLINGER-PETERS VOM SPORTVEREIN FORELLE TEEEFIX STEYR ZUR BRONZE-MEDAILLE BEI DEN OLYMPISCHEN SPIELEN IN PEKING.

**EXCAPE**  
SUNGLASSES BY  
**LIVING**  
OCCHIALI

**I.P.Z.**

**WWW.IPZ.AT**  
INTERNATIONAL PRODUCTS ZECHMEISTER

## ZUM 85ER:

HUT AB UND ALLES GUTE,  
FRANZ ZIGON

Die Sportlegende Franz Zigon ist der letzte Zeitzeuge, der noch darüber berichten könnte, wie es damals war, 1947, als der Allgemeine Sportverband Oberösterreich gegründet wurde... Franz Zigon hat seinen Fixplatz in der OÖ Sportgeschichte aber nicht nur als einer der Gründerväter des ASVOÖ, sondern – und dies ganz besonders – ob seiner Leistungen als Wassersportler: Er ist 21-facher OÖ. Landesmeister, 5-facher Österreichischer Staatsmeister, 13 Mal wird er in die Österreichische Wasserball Nationalmannschaft berufen und seine Bilanz bei den Masters Bewerben in ganz Europa würde den hier zur Verfügung stehenden Platz sprengen. Er schwimmt auch

heute noch, regelmäßig, dreimal pro Woche. Und darum - Hut ab und alles Gute, Franz Zigon!

## GUT AUFGESTELLT: OÖ IN WIEN

Damit auch in Zukunft das Sportland Oberösterreich auf dem Wiener Parkett gut aufgestellt bleibt, dafür sorgt jetzt die Neubesetzung des Österreichischen Olympischen Comités. Der Oberösterreicher Dir. Siegfried Robatscher avanciert zum Vizepräsidenten; die damit vakante Position des Schriftführers übernimmt ab sofort Oberösterreichs Landeschiverbandspräsident DI Fritz Niederndorfer (Bildmitte mit „Gratulanten“; rechts: LH Dr. Josef Pühringer und links: ASVOÖ

Präsident Primar Dr. Christian Angleitner). Last but not least: die bekannte Oberösterreicherin und Olympiasiegerin (Moskau 1980, Dressurreiten) Elisabeth „Sissy“ Max-Theurer hält als ÖOC-Beirätin hierorts sowieso schon länger die Stellung.



## ■ GESCHÄTZTE MITGLIEDER, WERTE SPORTFREUNDE!

"WER EINEN SIEG ÜBER ANDERE ERRINGT, IST STARK", WUSSTE SCHON DER CHINESISCHE PHILOSOPH LAOTSE. DESHALB WERDEN DIE ATHLETINNEN UND ATHLETEN, DIE 2008 FÜR DEN ASVÖ OBERÖSTERREICH TOP-LEISTUNGEN ERBRACHT HABEN, TITEL ERRUNGEN UND MEDAILLEN ERKÄMPFT HABEN, IN UNSERER HEUTIGEN INFORMER-AUSGABE GEWÜRDIGT. DIE EHRUNG DER GEWINNER DES VORJAHRES AM BEGINN DES NEUEN JAHRES HAT IM ALLGEMEINEN SPORTVERBAND OBERÖSTERREICH EINE LANGE TRADITION. DAMIT WIRD DEN "CHAMPIONS DES JAHRES 2008" JENE ANERKENNUNG ZUTEIL, DIE IHNEN FÜR IHRE MÜHE, IHRE AUSDAUER UND IHREN EHRGEIZ GEBÜHRT.



Keinesfalls wollen wir als Allgemeiner Sportverband Oberösterreich aber die sportlichen Leistungen, die unzähligen kleinen und größeren Errungenschaften vergessen, die nicht im Rampenlicht stehen. Hobbysportler, die im Schweiß ihres Angesichts über sich selbst hinauswachsen, ihren inneren Schweinehund überwinden und keine Anstrengung scheuen, sich selbst und ihren Mitmenschen zu einem "bewegteren Leben" zu verhelfen. Genuss- und Freizeitsportler wie auch Trainer stehen nicht auf dem Siegerpodest, nehmen keine Trophäen mit nach Hause. Dennoch macht sie die Freude an der Bewegung, ihr Einsatz als Trainer für Andere zu Siegern.

Themenwechsel: Zu den besonders unfairen Methoden im Sport zählt Doping, das wieder verstärkt in die Schlagzeilen geraten ist. Dazu hat die Nationale Anti-Doping Agentur (NADA) am 20. Jänner 2009 folgendes Urteil verhängt, das sinngemäß sagt: "Alle mit Sport befassten Institutionen und Personen (Vereine, Verbände, Ärzte) müssen sich dem Problem des leichtfertigen Umgangs mit Doping im Sport, sowie den erheblichen Informationsdefiziten über die Gültigkeit der Anti-Doping-Bestimmungen stellen. Dies gilt besonders für Sportler, die an nationalen und internationalen Meisterschaften teilnehmen, sowie Leistungssportler (im Sinne des ADBG)". Nach dem Bericht in der letzten Informer-Ausgabe unterstreicht das aktuelle NADA-Urteil die Tatsache, dass Doping nicht nur jeden einzelnen Sportler betrifft,

sondern im Hinblick auf Information, Aufklärung und Bewusstseinsbildung uns alle - FunktionäreInnen, Vereine, Dachverbände und im Besonderen die Fachverbände - angeht!

Wie jedes Jahr wurde auch heuer Anfang des Jahres die Geschäftsgebarung des Allgemeinen Sportverbandes Oberösterreich von den Fördergebern - dem Land Oberösterreich und der Bundessportorganisation in Wien - sowie unserer internen Verbandskontrolle, auf Herz und Nieren geprüft. Und wie jedes Jahr hat der ASVÖ OÖ diese strenge Kontrolle mit Bravour bestanden. Ich möchte mich in diesem Zusammenhang herzlich für die gewissenhafte und umsichtige Arbeit bei unserem Finanzreferenten Konsulent Herbert Offenberger, sowie bei unserem Landessekretär Willi Blecha und seinem Team bedanken!

Mehr Sport  
Ihr Primar Dr. Christian ANGLEITNER  
Präsident des Allgemeinen Sportverbandes Oberösterreich

## ■ INS SCHWARZE GETROFFEN?!

ALS STARKER PUBLIKUMSMAGNET ERWEIST SICH DER HEURIGE ASVOÖ MESSESTAND: DIE BIATHLON LASER SCHUSSANLAGE ZIEHT TAUSENDE IN IHREN BANN!

Voll eingeschlagen hat das heurige Sport & Vital Festival vom 6. bis 8. März auf der Rieder Messe. Zigtausende Besucher aller Altersstufen frequentieren die Ausstellungshallen, in denen sich an die 40 Sportarten und die drei Dachverbänden präsentieren. Als starker Publikumsmagnet erweist sich der heurige ASVOÖ Messestand: die Biathlon Laser Schussanlage zog tausende in ihren Bann – jeder wollte seine Schützenqualitäten unter Beweis stellen. Ob Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer und der ASVOÖ Präsident Primar Dr. Christian Angleitner am ASVOÖ Stand ins Schwarze getroffen haben, ist nicht überliefert – ins Schwarze getroffen hat das Sportland Oberösterreich jedenfalls mit dieser Sportmesse! „Das Sport & Vital Festival hat sich als eines der größten Breitensport-Events in Österreich etabliert“, so der Sportreferent des Landes, Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer,



„es ist eine weitere Möglichkeit, Sport und Bewegung auf attraktive Weise der Bevölkerung näher zu bringen!“ Vollzählig vertreten ist selbstverständlich auch die Sport-Prominenz – unter anderen: alle drei Dachverbandspräsidenten, der neue ÖFB Präsident Dr. Leo Windtner, Olympiabronze Gewinnerin Violetta Oblinger-Peters und Helmut Oblinger, die einstigen Sportgrößen Theresia Kiesel und Vera Lischka und viele andere mehr. Auch die parallel abgehaltene ASVOÖ Fachwartetagung wurde von den Beteiligten positiv aufgenommen. ■

LANDESHAUPTMANN DR. JOSEF PÜHRINGER UND DER ASVOÖ PRÄSIDENT PRIMAR DR. CHRISTIAN ANGLEITNER KONZENTRIEREN SICH AM ASVOÖ STAND AUF KIMME UND KORN; ASVOÖ FINANZCHEF HERBERT OFFENBERGER „KONTROLLIERT“; MIT DIESER MESSE JEDEN FALLS HAT DAS SPORTLAND OBERÖSTERREICH INS SCHWARZE GETROFFEN...

## AUF DIE BÜHNE BITTEN WIR...

...SELBSTVERSTÄNDLICH ZUALLERERST DIE ATHLETEN. DAS BILD IST IN DER TAT BEWEGEND: SIE STEHEN AUF DEM BERÜHMTEN STOCKERL, DIE MEDAILLE GLÄNZT, DIE FAHNE WEHT, DIE HYMNE ERKLINGT, DAS PUBLIKUM TOBT – UND DIE EINE ODER ANDERE TRÄNE GEHT AUF DIE REISE... NICHT NUR IN DEN GESICHTERN DER ATHLETEN IST IN DIESEN AUGENBLICKEN DES ERFOLGS DIE BEWEGUNG ZU SPÜREN, SONDERN – SO DÜRFEN WIR VERMUTEN – AUCH BEI ALL JENEN, DIE DIESEN ERFOLG BEGLEITET HABEN: DIE ELTERN, DIE GESCHWISTER, DIE FREUNDE, DIE TRAINER, DIE BETREUER, DIE FUNKTIONÄRE, DER VEREIN, DER VERBAND.

Das Sprichwort vom „Sieg, der viele Väter hat“ könnte einem in diesem Zusammenhang einfallen, ohne die Leistung unserer Spitzenathleten schmälern zu wollen. Es ist die einzelne Sportlerin, der einzelne Sportler, der die Leistung erbringt und der am Ende „auf der Bühne und im Scheinwerferlicht steht“. Der Weg dorthin allerdings und das ist genau genommen die eigentliche Leistung - die Jahre des Trainings und der Vorbereitung, die Jahre der Rückschläge und des wieder Aufstehens, ist von unzähligen „Helfern“ gesäumt. An diese „Helfer“, die im Sportland Oberösterreich augenscheinlich besonders firm sind, in der Stunde des Triumphs ein wenig zu erinnern, sollte bei dieser Gelegenheit also erlaubt sein?! Auch Ihnen darf - nach den Siegern - an dieser Stelle gratuliert werden.

### LANDESMEISTER DES ASVOÖ 2008

**FLUGSPORT:** 18 m Klasse: Leopold FELBERMAYR, 15 m Klasse: Eduard SUPERSPERGER, Standard Klasse: Martin STROLZ, RC H2: Bernhard HOFMANN (Alle: SMBC Kirchdorf-Micheldorf)

**BEHINDERTENSORT:** Leichtathletik 100 m: Hannelore GÖDL (SV Gallneukirchen)

**BOXEN:** über 91 kg: Gökan ICKE (Boxclub Braunau)

**FECHTEN:** Degen, Florett: Mag. Claudia PANUSCHKA, Florett: Damenmannschaft, Florett: Philipp HALLA (alle ÖÖ. Landesfechtclub); Säbel: Bernardo COSTANZO, Säbel: Herrenmannschaft (alle Fechtclub Vöcklabruck)

**GEWICHTHEBEN:** Reißen, Stoßen, Zweikampf -77 kg: Martin MÜHLBACHER, Stoßen -105 kg: Andreas MÜHLBACHER (alle AK Wenig)

**HANDBALL:** Herren: SK Pastl Traun

**JUDO:** bis 73 kg: Manuel HELM, bis 100 kg: Harald SCHNEGLBERGER (alle Judoverein Ried); Damenmannschaft, Nage no kata: Christian KASTLER / Martin MAIRHOFER (alle SV Gallneukirchen); bis 52 kg: Nadine FREDEL (Judo Zentrum Rapso)

**KANU:** K1 200, 500, 1.000 m, Regatta K1, Spring K1: Günther BRIEDL (SV Forelle Steyr)

**LEICHTATHLETIK:** Hammerwurf: Victoria AIGMÜLLER, 400 m Hürden: Samuel AJAYI, 4x100 m Staffel, 4x100 m Staffel Herren, Weitsprung: Christian DOBLINGER (alle ÖTB ÖÖ. Leichtathletik); Stabhochsprung: Daniela HÖLLWARTH (LAC Amateure Steyr); Diskuswurf: Daniel KRATKY (ÖTB ÖÖ. Leichtathletik); 3.000 m Lauf: Valentin PFEIL (LAC Amateure Steyr); 5.000 m Lauf: Anita PICHLER (TSV St. Georgen); Kugelstoßen, Hammerwurf: Christoph SEISER (ÖTB ÖÖ. Leichtath-

letik); Marathonlauf: Petra BERGAUER (LAC Amateure Steyr); Crosslauf: Leopold WÖLF-LINGSEDER (SV Gallneukirchen)

**RADSPORT:** MTB Downhill: Philippe INSELBACHER (Gebirgsradverein Windischgarsten); Quer: Willibald VORDERDERFLER (ÖAMTC Hrinkow Steyr)

**RODELN:** Doppelsitzer: Raimund u. Gerald REDTENBACHER (ASVÖ Sportverein Rosenau)

**RUDERN:** Frauen-Einer: Lisa FARTHOFER (Ruderverein Seewalchen); Doppelzweier, Zweier ohne Steuermann Paul RUTTMANN / Juliusz MADECKI (WSV Ottensheim); Einer: Joschka HELLMEIER (Gmundner Ruderverein); Doppelvierer: Paul RUTTMANN / Juliusz MADECKI / Niki SIGL, Alexander LEICHTER (WSV Ottensheim)

**SCHIESSEN:** laufende Scheibe 10 m Normallauf Herren: Alexander EXL, laufende Scheibe 50 m Mixlauf Herren: Alexander EXL (alle Priv. LHA Linz); Cominazzo (Wogdon): Günter MAURER (SC Offenhausen); Vetterli (Pforzheim): Karl BACHNER, Vetterli (Pforzheim): Mannschaft (alle Schützenverein Bad Zell); Sportpistole 25 m Damen: Karin BENDA (Landespolizeisportverein ÖÖ.); KK-Gewehr 50m, 3x20 komb., Armbrust 10m: Mag. Regina TIME (Schützengilde Puchheim); KK-Gewehr 50m, 60 liegend: Elke LARNDORFER (Schützengesellschaft St. Georgen); Armbrust 10 m Herren: Bernhard TIME (Schützengilde Puchheim); Armbrust 30 m stehend, kniehend, Kombination: Richard WOLLHOFEN (Schützenverein Perg)

**SCHWIMMEN:** H 4x50 Lagen, F 4x100 Lagen: Herren, H 50 m Brust, F 50, 100 m Brust: Christina STRIGL (alle Welser TV 1862)

**SEGELN:** Drachen: Dr. Franz HITZENBERGER / Stefan SCHURICH / Dr. Otto URBAN (UYC Attersee / SSVS / UYC Traunsee); Tornado: Ing. Manfred SCHÖNLEITNER / Georg HIRSCHSTRONSDORF (UYC Attersee / SC Schwarzindien Mondsee); Star: Dr. Michael FISCHER / Florian URBAN (UYC Attersee / UYC Traunsee); Pirat: Alexander LEHNER / Felicitas LEHNER (SC Kammersee); Finn: DI Jörg DEIMLING (SC Altmünster); Laser: Mag. Philip LANG (UYC Attersee); Laser Radial: Veronika HAID UYC Attersee); Soling: DI Carl AUTERIED / Thomas AUTERIED / Udo MOSER (SC Kammersee / UYC Attersee); Contender: Melanie WENDL (Segelclub Attersee); H-Boot: Gottlieb PESENDORFER / Max HUEMER / Gebhard WATZAL (Segelclub Ebensee); Yngling: Mag. Justin KURZ / Mag. Gregor JELINEK (UYC Attersee)

**SKILAUF:** Super G: Lisa SPERR (SV Weyregg); Firngleiten Slalom: Maria WINDERLE; Firngleiten Slalom: Martin WINDERLE (alle ÖAV Attergau); Snowboard PSL, PGS: Sabine MAIR, Snowboard PSL, PGS: Paul PICHLBAUER (alle SK ESKA Wels); Sprunglauf: David UNTERBERGER (SV Bad Goisern); LL Spring, 5 km: Irene EDER (SC Waldzell)

**SPORTKEGELN:** Herren Mannschaft: KSG GFM Steyr

**SQUASH:** Damen Einzel: Eveline LEHNER (IGS Pflaum Traun)

**TRIATHLON:** Triathlon Olympiadistanz: Michaela REICHÖR; Duathlon Kurzstanz, Triathlon Langstanz: Karl PRUNGRABER; Triathlon Langstanz: Daniela RECHBERGER (alle SV Gallneukirchen)

**TURNEN:** Mehrkampf Barren: Lukas KRANZLMÜLLER, Boden: Severin KRANZLMÜLLER (beide Turngemeinde Jahn Linz-Lustenau)

**VOLLEYBALL:** Herren Beachvolleyball: TUS Kremsmünster Turnverein 1862)

### STAATSMEISTER DES ASVOÖ 2008

**BEHINDERTENSORT:** Kugelstoß (4 kg): Hannelore GÖDL (SV Gallneukirchen)

**BOGENSCHIESSEN:** Herren, Recurve Mannschaft Outdoor: Helmut PÖLL (SV Zaunergroup Wallern)

**FLUGSPORT:** Segelflug Klasse 15 m: Eduard SUPERSBERGER (SMBC Kirchdorf-Micheldorf)

**SEGELFLUG:** (Kl. 1) - 15m Klasse: Eduard SUPERSBERGER (SMBC Kirchdorf Micheldorf)

**KANU:** Marathon K2: Daniel HÖDELSBERGER, Rennsport K1 200m: Bernhard SCHWARZ (alle WSV Ottensheim); Wildwasser Slalom, Herren: Helmut OBLINGER, Wildwasser Slalom, Damen: Violetta OBLINGER-PETERS (alle Forelle Teefix Steyr Kanu)

**RUDERN:** Zweier ohne Stm.: Paul RUTTMANN / Dominik SIGL, LGW Zweier o. Stm.: Juliusz MADECKI / Paul RUTTMANN, Männer - Doppelzweier: Juliusz MADECKI / Paul RUTTMANN, Männer - Doppelzweier: Alexander LEICHTER / Dominik SIGL, Männer - Doppelvierer: Dominik SIGL / Juliusz MADECKI / Paul RUTTMANN / Bernhard PFALLER, Männer - Achter mit Stm.: Dominik SIGL / Juliusz MADECKI / Paul RUTTMANN / Bernhard PFALLER / Alexander LEICHTER / Stefan PFALLER / Lukas STEINDL / Wolfgang PICHLER / Dietmar KOLAR (alle WSV Ottensheim); Frauen - Doppelzweier: Christina SPERRER / Lisa FARTHOFER (Ruderverein Seewalchen)

**SCHIESSEN:** Laufende Scheibe, 10 m Normal Mannschaft: Alexander EXL (Priv. LHA Linz); Vorderlader, Kuchenreuter: Anton ATTENEDER, Vorderlader, Vetterli: Michael SCHICKERMÜLLER (alle Schützenverein Bad Zell); Vorderlader, Peterlongo: Alexander KALTENBACH (SC Offenhausen); Vorderlader, Pforzheim: Karl BACHNER, Vorderlader, Rigby: Michael SCHICKERMÜLLER (alle Schützenverein Bad Zell); 50 m Gewehr, 3x40 Mannschaft: Andreas ESTERBAUER (Priv. Schützengesellschaft Braunau); laufende

Scheibe 50 m Mix: Alexander EXL, laufende Scheibe 50 m Mix, Mannschaft: Alexander EXL, laufende Scheibe 50 m NL, Mannschaft: Alexander EXL (Alle: Priv. LHA Linz); 10 m Armbrust, Mannschaft: Bernhard TIME (Schützengilde Puchheim); Großkaliber 300 m, 3x20 Mannschaft: Andreas ESTERBAUER (Priv. Schützengesellschaft Braunau); SGK-IPSC, Standard, Herren: Martin KRONBERGER (Polizeisportvereinigung Linz)

**SEGELN:** Hochsee One-Design: Mag. Sylvia VOGL (Segelclub Kammersee)

**SKILAUF:** Firngleiten Slalom: Simona HÖLLERMANN (ÖAV Attergau)

**STOCKSCHIESSEN:** Ziel Damen Mannschaft: Helga GAMSJÄGER (ESV Bad Goisern)

**TAEKWONDO:** Damen, Synchron: Nicole THURN, Tamara KNOLL, Lena PICHELMANN (Taekwondo Tragwein)

**TRIATHLON:** Duathlon, Kurzstanz: Karl PRUNGRABER (SV Gallneukirchen)

**TURNEN:** Boden: Lukas KRANZLMÜLLER (Turngemeinde Jahn Linz-Lustenau);

### OLYMPIASIEGER/ WELT- UND EURO- PAMEISTER/ INNEN DES ASVÖ OBER- ÖSTERREICH 2008

#### OLYMPISCHE SPIELE 2008

**WILDWASSER KAJAK:** Violetta OBLINGER-PETERS (Forelle Teefix Steyr Kanu)

#### WELTMEISTERSCHAFTEN 2008

**SKISPRINGEN JUNIOREN:** Jacqueline SEIFRIEDSBERGER (SC Waldzell)

**STOCKSCHIESSEN U23 MANNSCHAFT ZIELBEWERB:** Klaus TRAXLER (ASVÖ SV Lichtenberg)

**STOCKSCHIESSEN U23 MANNSCHAFT:** Klaus TRAXLER (ASVÖ SV Lichtenberg)

**SCHIESSEN VORDERLADER MANNSCHAFT KUNITOMO:** Helmut ZÖBL (SC Offenhausen)

#### EUROPAMEISTERSCHAFTEN 2008

**FAUSTBALL NATIONALTEAM FELD:** Klemens KRONSTEINER (TUS Kremsmünster)

**SEGELN 470ER:** Mag. Sylvia VOGL (Segelclub Kammersee)

**SEGELN SOLING MASTERS:** DI Carl AUTERIED (Segelclub Kammersee)

## DER SPORT EIN LEBEN:

WENN ES EINES BEWEISES BEDÜRFT, DASS SPORT FIT UND JUNG ERHÄLT, DANN GIBT ES IN OBERÖSTERREICH SO EINIGE: DEN SPORTJOURNALISTEN ANTON KNOBLEHAR, ZUM BEISPIEL.



ANTON KNOBLEHAR HAT SICH IM ZARTEN ALTER VON 79 JAHREN MIT DEM MYSTERIUM „PERSONAL COMPUTER“ ANGEFREUNDET; HEUTE, MIT 91, IST DER PC NICHT MEHR WEGZUDENKEN!

**A**nton Knobelhar, 91, ist am Beginn seines zehnten Lebensjahrzehnts gut unterwegs. Keine Spur von Ermüdungserscheinungen, keine Spur von Konditionseinbrüchen – um im Sportjargon zu bleiben. Was hat dieser Mann schon alles erlebt, was hat dieser Mann schon alles unternommen. Am 26. Februar 1918 – der erste Weltkrieg nähert sich seinem schrecklichen Ende - erblickt er in Müzzuschlag das Licht der Welt; in Linz wächst er auf und beginnt bereits in jungen Jahren mit dem Schilaufen, mit Handball, mit Judo, mit Laufen.

### SEIN ELEMENT: WASSER

Der zweite Weltkrieg hat unzähligen Menschen vieles, wenn nicht alles, gekostet, Anton Knobelhar hat er immerhin die Jugend gekostet. In dieser Zeit jedoch entdeckt er das nasse Element, also das Wasser, als seine neue Welt: Schwimmen heißt seine Leidenschaft in dieser Zeit. Er durchschwimmt – im Zuge der Kriegswirren nicht immer ganz freiwillig – die Donau, die Drau, den Don, die Weichsel, die Elbe... Es folgt der Wiederaufbau und Knobelhar macht, was ein Mann machen muss: er gründet eine Familie und etabliert für diese einen gesicherten Lebenshintergrund; spricht: Er startet seine berufliche Karriere in der nach dem Krieg am Boden liegenden VÖEST. In den Stahlwerken kümmert er sich nicht nur um die Reorganisation des Betriebes sondern auch um jene der Gewerkschaft.

### SEIN HERZ: BEIM SPORT

Der Skirennsport interessiert ihn jetzt wieder und auch beim Volleyballsport mischt er in Oberösterreich mit. Er beginnt jetzt zu fotografieren – Sportmotive natürlich – und er findet allmählich jenen Weg, der sein weiteres Leben bestimmen sollte: Den Fotojournalismus. In der Folge begleitet er den Skisport journalistisch, kommt über die Berichterstattung zum Motorsport und landet in der Motorrad-Szene und später in der Formel 1. Die Filmkamera entdeckt er in dieser Zeit (sporthistorische Dokumente warten hier auf ihre Aufarbeitung) und auch als Promotor von Sportveranstaltung wird er jetzt aktiv.

### SEIN REZEPT: AM BALL BLEIBEN

1978, im zarten Alter von 60 Jahren öffnet er ein weiteres Sportkapitel: Sein Element, das Wasser hat ihn wieder, er beginnt

mit dem Windsurfen. Wer jetzt das Bild der „Stehsegler“ auf den heimischen Schotterteichen vor Augen hat, liegt vollkommen falsch. Wenn Knobelhar aufs Brett geht, dann richtig – mit Trapez und auf allen Meeresrevieren dieser Welt. Er ist viel unterwegs in dieser Zeit – mit dem Auto, mit dem Zeltanhänger, mit dem Surfbrett – und natürlich ist der Fotoapparat dabei und die Schreibmaschine. Und im Kopf beginnen seine Sportbücher zu reifen: „35 Jahre Skisport im Bild“, „Skisport in Oberösterreich“, „Tagebuch einer verlorenen Jugend“, „ein Leben für den Sport“ sind die Titel seiner bis heute erschienen Publikationen. Und nachdem die Verlage eines Tages Knobelhars Manuskriptseiten auf Disketten haben wollten, hat er sich kurzerhand – mit 79 Jahren – mit dem PC angefreundet.



EINE DER UNZÄHLIGEN FOTOJOURNALISTISCHEN ARBEITEN ANTON KNOBLEHARS: DER ÖSTERREICHISCHE ABFAHRTSLÄUFER PETER RZEHA, EINE AUFNAHME AUS DEN 90ERN.

### SEINE KRAFT: UNERSCHÖPFLICH

Vielleicht schreibt er ja eines Tages seine große Autobiografie; denn sein Leben kann hier nur punktuell und in groben Umrissen wieder gegeben werden. In diesen seinen Jahrzehnten ist viel passiert, viele Höhen und Tiefen hat er durchgemessen; nichts hat ihn besiegt, jede Herausforderung hat er angenommen. Dem Sport, gegenwärtig Nordic Walking, ist er bis zum heutigen Tag treu geblieben und auch dem Schreiben und Publizieren. An seinem nächsten Buch wird gearbeitet.

## TIER`DOC

Mag. Nicole Schullerer



Ist Veterinärmedizinerin und in einer Tierarztpraxis beschäftigt; lebt zurzeit mit mehreren Pferden, Hunden und Katzen unter einem Dach.

## KENNEN SIE DAS NEUE TIERSCHUTZGESETZ?

Einer der wichtigsten Punkte - er betrifft Hundebesitzer und Züchter: Jeder Hund muss bis zum 31.12.2009 mit einem Chip versehen und in einer Datenbank registriert sein. Dies gilt auch für Welpen, die nach dem 1.1.2008 geboren wurden; sie müssen innerhalb der ersten drei Lebensmonate „gechippt“ werden. Etwaige Änderungen sind binnen eines Monats zu melden.

Der Chip ist quasi die Visitenkarte des Hundes und - seines Besitzers. Name und Adresse des Halters, Geburtsdatum, Rasse, Name und Besonderheiten des Hundes sind hier festgehalten; eine eindeutige Identifikation und Zuordnung ist damit sicher gestellt. Entlaufene Hunde finden so einfach und eindeutig zu ihrem Besitzer zurück; das Aussetzen der Tiere wird damit erheblich erschwert! Der (derzeitige) Chip kann entlaufene Tiere allerdings nicht orten. Details zum „Chippen“ erfahren Sie bei Ihrem Tierarzt.

Einen Riegel vorgeschoben hat der Gesetzgeber seit Jahresbeginn den so genannten „Kofferraumverkäufen“. Der Handel mit Hunden und Katzen aus fragwürdiger Herkunft und Zucht „auf der Strasse“ sollte damit der Vergangenheit angehören.

Züchter und Händler sind vielmehr jetzt verpflichtet, vor dem Verkauf eines Hundes ein dokumentiertes Beratungsgespräch zu führen. Tierhandlungen dürfen Hundewelpen und Katzenjunge anbieten und verkaufen, müssen allerdings den betreuenden Tierarzt benennen, der für die Gesundheit und artgerechte Haltung der Jungtiere verantwortlich zeichnet.

Eine weitere Neuerung ist das absolute Ausstellungsverbot für kupierte Hunde. Dies gilt auch für im Ausland kupierte Hunde. Züchter, die ihre Welpen ins Ausland verbringen, um sie dort kupieren zu lassen, müssen mit hohen Strafen rechnen.

Ein anderer wichtiger Punkt der Gesetzesnovelle betrifft die so genannten „Qualzuchten“. Das bedeutet: Wenn vorhersehbar ist, dass durch bestimmte Züchtungen Schmerzen, Ängste, Leiden oder Schäden auftreten und bei den Nachkommen aufgrund eines oder mehrerer Symptome die physiologischen Lebensläufe und die Gesundheit beeinträchtigt sind, ist dies verboten.

## LANDESHAUPTMANN DR. JOSEF PÜHRINGER: GRATULIERT BIATHLON-TRAINER REINHARD GÖSWEINER ZUM GROSSEN ERFOLG BEI DER WELTMEISTERSCHAFT.

„OBERÖSTERREICHER BRINGT ÖSTERREICHISCHES BIATHLON-TEAM AN DIE WELTSPITZE.“

Als Anerkennung für seine sportlichen Leistungen bei der 20. Biathlonweltmeisterschaft in Korea gratulierte kürzlich Sportreferent Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer dem Trainer des österreichischen Biathlonkaders, dem gebürtigen Windischgarstner Reinhard Gösweiner und überreichte ihm eine Ehrenurkunde und ein Ehrengeschenk.

Der 36jährige Reinhard Gösweiner hat als Trainer mit Saisonbeginn 2008/2009 einen Teil der Biathlonnationalmannschaft mit Daniel Mesotitsch, Christof Sumann, Fritz Pinter, Dominik Landertinger, Daniel Salvenmoser und Iris Waldhuber übernommen. Bei der Biathlonweltmeisterschaft vom 14. bis 22. Februar 2009 in Korea konnte sein Team drei Medaillen erkämpfen: Gold gab es für den gebürtigen Braunauer Dominik Landertinger im Massenstart, Silber für Christof Sumann im Massenstart und nochmals Silber für das Team Dominik Landertinger, Simon Eder, Daniel Mesotitsch und Christof Sumann in der 4 x 7,5 km Staffel.

„Reinhard Gösweiner ist ein Aushängeschild für den erfolgreichen oberösterreichischen Sport“, so Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer. „Besonders danken möchte ich ihm für seine hervorragende Nachwuchsarbeit in Österreich.“

Reinhard Gösweiner hat seine berufliche Trainertätigkeit 1995 im nordischen Ausbildungszentrum Eisenerz als Biathlontrainer begonnen. Ab 1996 übernahm er zusätzlich im ÖSV die Juniorenmannschaft. Sein Name steht daher vor allem für die erfolgreiche Nachwuchsarbeit in Österreich. Sie ist ein wesentlicher Faktor der sportlichen Erfolge im Biathlon, wo eine noch größere internationale Leistungsdichte gegeben ist als etwa beim Alpinen Skisport. Im Ausbildungszentrum Eisenerz hat Gösweiner viele Rohdiamanten, unter anderen den heurigen Weltmeister Dominik Landertinger geformt. Es war aber nicht das erste Mal, dass Reinhard Gösweiner junge Talente zu großen sportlichen Erfolgen führen konnte. So erreichte 2006 Österreichs Mädchenstaffel bei der Juniorenweltmeisterschaft in den USA ebenfalls eine Goldmedaille.

Die ersten großen internationalen Erfolge hatte Reinhard Gösweiner mit Benjamin Eder mit einem Europa- und Vizeeuropameister in der Juniorenklasse im Jahr 2000 und Gesamteuropacupsieger. In den laufenden Jahren holte er mit seinen Athleten sämtliche österreichischen Meistertitel. Insgesamt konnten seine Athleten von 2005 bis 2008 bei Jugend- und Juniorenweltmeisterschaften 18 Medaillen holen.



JE GRÖßER DAS EREIGNIS, DESTO GRÖßER SEIN SCHATTEN, DEN ES VORAUS WIRFT. ANLÄSSLICH DER VIENNA BOAT SHOW, ENDE NOVEMBER 2008, WAR DIESE MEHR WIE DEUTLICH ZU REGISTRIEREN.

## TRAUNSEE WOCHE 2009: GROSSE EREIGNISSE...

Die Vienna Boat Show, vom 20. bis 23. November 2008, ist die internationale Messe für Boote, Yachten und Wassersport. Im Zeitalter von Internet und Email, sind solche Messen ja eine der wenigen, letzten Möglichkeiten, um mit den entsprechenden Menschen persönlich und von Angesicht zu Angesicht zu kommunizieren und um die richtigen Weichen zu stellen. Kein Frage, dass so eine Bühne auch der ASVOÖ Landesfachwart für Segelsport, Stephan Puxkandl und der ASVOÖ Landessekretär Wilhelm Blecha nutzen – etwa, um die kommende Traunsee Woche (20. Mai bis 14. Juni 2009) an der alle ASVÖ Segelclubs vom Traunsee aktiv beteiligt sind, ins rechte Licht zu rücken.

### NEUIGKEITEN I

Auch heuer werden die Regattajachten RC 44 auf dem Traunsee zu bestaunen sein; RC 44 sind eine seit 2006 neue Bootsklasse, die in Technik und Proportion den America's Cup Booten gleichen. Entwickelt und initiiert wurde diese neue Segelklasse – wie auch das Boot – vom dreifachen America's Cup Gewinner Russell Coutts (daher die Bootsbezeichnung: RC). Die Boote sind knapp 14 Meter lang und drei Meter breit und wiegen an die vier Tonnen; die sechs bis acht Mann Besatzung haben eine Segelfläche von 300 Quadratmeter zu bändigen. Russell Coutts bestätigte die Teilnahme anlässlich der Vienna Boat Show persönlich und konnte bei dieser Gelegenheit gleich die neue formierte Österreichische RC 44 Mannschaft begrüßen.

### NEUIGKEITEN II

Unsere neue RC 44 Crew besteht ausschließlich aus Seglern aus Oberösterreich: Skipper Rene Mangold und Christian Binder sind das „sportliche Rückgrat“; als Trimmer wirken unter anderen: Werner Ebenhöf, Franz Fellner, Thomas Zajac und Thomas Czajka. Russell Coutts rechnet mit etwa 15 Top-Teams am Traunsee und lobt das Österreichische Team „als tolle Ergänzung“. Wer also die packenden Szenen vom America's Cup bisher nur aus dem Fernsehen kannte, der kann sich anlässlich der Traunsee Woche vom 20. Mai bis 14. Juni 2009 eine lebendiges Bild von dieser Klasse machen.



ASVÖ LANDESFACHWART DI STEFAN PUXKANDL, RC44 BOSS RUSSELL COUTTS, ASVÖ SPITZENPOTLERIN SYLVIA VOGL UND ASVÖ LANDESSEKRETÄR WILLI BLECHA FOLGTEN DER EINLADUNG VON BMW AUSTRIA BOSS DR GERHARD PILS (2. VON RECHTS) ZUR PRÄSENTATION DER BEIDEN ÖSTERREICHISCHEN TOPSEGELEVENTS VON TRAUNSEE.

## GRANITMARATHON IM EM-FIEBER

O bwohl heuer zunächst einmal die neunte Auflage des Raiffeisen Granitmarathons in Kleinzell auf dem Programm steht (20. und 21. Juni), fiebert das Organisationsteam des ASVÖ Sportklubs Kleinzell bereits jetzt der Europameisterschaft 2011 entgegen. Die neue Streckenführung jedenfalls wurde schon einmal EM-fit gemacht: 100 Kilometer, 3.400 Höhenmeter, Ameisberg, Durchschnittspuls 175, Maximalpuls an die 200 – heißen die neuen Parameter. „Hausherr“, EM-Aushängeschild und viermaliger (!) Granitsieger Roman Rametsteiner rechnet deshalb heuer mit einer Siegerzeit von „deutlich über vier Stunden“. Rametsteiner geht es heuer aber nicht so sehr um den Sieg Nummer fünf, sondern: „für mich ist es wie eine Premiere und ich will der neuen Strecke meinen Stempel aufdrücken!“

VLLN.RE.; KLAUS FALKINGER (ASVOÖ VORSTANDSMITGLIED), MAG. ALEXANDRA BAUMGARTNER (ENERGIE AG), ROMAN RAMETSTEINER (Ö-MTB-PROFI), JOHANNES FALKINGER, NORBERT ILK (OBMANN SK KLEINZELL UND OK-CHEF), RAIFFEISEN BOSS DR. LUDWIG SCHARINGER, KONSULENT WIELAND WOLFSGRUBER (ASVOÖ), PAUL RESCH (PRÄSIDENT OÖ LANDESRADSPORTVERBAND)



MIT ANSICHTSKARTEN-WETTER UND TRAUMHAFTEN PISTEN BELOHNTE DIE ERSTE ASVÖ TROPHY AM KASBERG IN GRÜNAU IM ALMTAL, AM SONNTAG, 1. FEBRUAR, AN DIE 300 SCHNEESPORTLER.

## ASVÖ TROPHY: PREMIERE AM KASBERG



Die veranstaltenden Vereine, der WSV Scharnstein und der SK Wels, sind mit insgesamt 60 Funktionären im Einsatz; das Organisationskomitee mit Konsulent Hans Ressler, Magister Reinhard Lauterbach und Christian Silberleitner leistet ganze Arbeit; Resümee: eine perfekte ASVÖ Trophy 2009 wie aus dem Sport-Bilderbuch. Steilkurven und Sprünge sind die Herausforderungen für die kleinen Zweibrett-Artisten am Spitzplaneck; für die Großen hingegen darf's da schon die FIS-Strecke am Ochsenboden sein; in beiden Lagern wird – wie bei den Profis – um Zehntel und Hundertstel gekämpft. Ohne Verzögerungen oder gar Unfälle zeigen sich am Ende alle – von den Aktiven bis zu den Organisatoren – mit der ASVÖ Trophy 09 höchst zufrieden. Die Siegerehrung vor dem Hochberghaus ist – neben den Siegerinnen und Siegern – prominent besetzt: ASVOÖ Präs. Prim. Christian Angleitner und Vizepräs. Konsulent Hans Ressler, LSV OÖ Präs. DI Friedrich Niederndorfer und Vizepräsident Wolfgang Pesendorfer, Ski-Alpin-Sportdirektor Fritz Offenhauser, Bürgermeister von Grünau Alois Weidinger und Geschäftsführer der Kasbergbahnen Peter Grögler gratulieren den Gewinnern und überreichen die Pokale und Medaillen. Krönender Abschluss: die Riesenpfanne (ein Meter Durchmesser) vom Hochberghauswirt Hermann Hühthmayr versorgt die Rennläuferinnen und Rennläufer mit neuen, frischen Kalorien.

DER BEGINN DES NEUEN JAHRES STEHT TRADITIONELL IM ZEICHEN VON MANFRED REICHS ASVOÖ SNOWBOARD POWER CAMPS UND DAMIT IM ZEICHEN DER SPORTLICHEN JUGEND.

## ASVOÖ POWER CAMPS: REGE TEILNAHME

Erfreulich auch heuer wieder – so der Trendsportreferent des Allgemeinen Sportverbandes Oberösterreich und Organisator, Manfred Reich, „die rege Teilnahme an den mittlerweile bestens bekannten ASVOÖ Snowboard Power Camps!“ 55 jugendliche Teilnehmer zeugen einmal mehr davon, dass sich das „Brett“ als Sportgerät etabliert hat, dass sich das Snowboarden als Disziplin einen Fixplatz im Sportuniversum gesichert hat. Ja mehr noch: dass die Jugend zuallererst über die sogenannten Trendsportarten – für den Sport im Allgemeinen begeistert und gewonnen werden kann. Das Hochficht Camp am 2. Jänner widmet sich traditionell den Einsteigern und blutigen Anfängern. 34 Kinder und Jugendliche waren es heuer, die hier ihre ersten Schritte wagten. „Nach diesen zwei Tagen“, so Manfred Reich, „gelingen allen Kindern bereits die ersten Schwünge, Erfolgserlebnisse inklusive; die strahlenden Gesichter der Kinder, sprechen wohl für sich!“ Richtig zur Sache ging es dann vierzehn Tage später für die Fortgeschrittenen im Camp in Zauchensee. 21 Teilnehmer zählten heuer zu den Glücklichen, die – unter professioneller Führung versteht sich – auch schon einmal den einen oder anderen Tiefschneehang befahren durften. „Der ASVOÖ ermöglicht hier ein Sporterlebnis“, so Manfred Reich, „an das sich die Jugendlichen ein Leben lang erinnern werden.“



Die Bank, der  
Oberösterreich  
vertraut.\*

Raiffeisen ist die  
sicherste Bankengruppe  
in Oberösterreich

Das Vertrauen der Kunden hat bei Raiffeisen OÖ den höchsten Stellenwert. Wir sind vor Ort, pflegen den persönlichen Kontakt und begleiten Sie in allen Lebensphasen. Vertrauen gewinnen heißt auch Sicherheit zu geben. Dazu bieten wir mit unserem Raiffeisen-Kundengarantiefonds OÖ, über die gesetzliche Einlagensicherung hinaus, 100 % Sicherheit für alle Spareinlagen, Termin- und Giroeinlagen. Ihr Geld ist bei uns in guten Händen. Das bestätigt eine Spectra-Umfrage:

Für 77 Prozent der Oberösterreicherinnen und Oberösterreicher ist Raiffeisen die sicherste Bankengruppe in Oberösterreich. Gehen auch Sie auf Nummer sicher.

[www.raiffeisen-ooe.at](http://www.raiffeisen-ooe.at)

 **Raiffeisen**  
**Bankengruppe**  
Oberösterreich

\*Spectra-Umfrage Herbst 2008

## CHARITY-OSTEREIER-SCHIESSEN IN STEYR

Freitag, 3. bis Dienstag, 7. April 2009

Bereits zum dritten Mal und höchst erfolgreich veranstaltet der Schützenverein Steyr sein Ostereier-Schießen für den guten Zweck. Erfolgreiche Schützen bekommen Ostereier und fördern darüber hinaus bedürftige Kinder! Ja - und nicht zu vergessen:

Frau Rosa Steiners kulinarische Schmankerln! Infos unter 0 72 27/6686

## TANZSPORT EUROPACUP IN LINZ

Samstag, 18. und  
Sonntag, 19. April 2009

An die 500 Spitzenpaare aus 30 Nationen sind beim großen Linz Open 09 in der Linzer Intersport Arena am Start. Zwei Abende, so der Veranstalter, der Tanzsportclub Jeunesse, voller Eleganz und Musik.



Infos unter: [www.linzopen.at](http://www.linzopen.at)

## STOCKSPORT EUROTURNIER 09 IN STEYR

Samstag, 30. Mai 2009

Zum traditionellen Internationalen Stocksport-Turnier lädt Forelle Steyr, Sektion Stocksport. Veranstalter ist der OÖ Landesverband; bei dem Bewerb handelt sich um ein Mannschaftsspiel Herren nach IER und ISpO; Nicht nur interessante Preisgelder für die Erstplatzierten winken – auch das legendäre Sommerfest nach dem Bewerb.

Infos unter Telefon: 0 72 52 / 824 15

## ASVÖ OBERBANK MTB CITY KRITERIUM IN STEYR

Samstag, 13. Juni 2009

Das Dutzend ist voll – beim heurigen 12. Internationalen ASVÖ Mountainbike City Kriterium und die altherwürdige Altstadt von Steyr wird einmal mehr einen Tag lang zu dem, was Monaco für die Formel 1 ist: Eine Sport- und Zuschauerarena sondergleichen; ein Event, das auch die Sportprominenz aus dem Alpinlager gern in ihren Terminkalender schreibt.



Infos unter: [www.hrinkow-bikes.at](http://www.hrinkow-bikes.at)

## ASVÖ ALPINTRIATHLON STEINBACH AM ATTERSEE

Samstag, 27. Juni 2009

Zum 23. Mal wird am letzten Juniwochenende das Atterseewasser brodeln, wenn wieder einmal der Startschuss zum Klassiker für Feinschmecker, der Alpin-Triathlon, erschallt. Und kaum ist das Echo von den Höhen des Hochlecken erschallt, da wird er bereits von der ersten Läuferin bezwungen... Seit drei Jahren gibt's parallel eine Sparvariante, den Volkstriathlon.

Infos unter: [www.steinbach.or.at](http://www.steinbach.or.at)

## 18. INTERN. HALBMARATHON IN WELS

Sonntag, 5. April 2009

Palmsonntag steht im Kalender an jenem 5. April 2009, an dem der Welser Turnverein und die Stadt Wels zum 18. Internationalen Halbmarathon bitten. Neben Einzel-, Mannschafts- und einer Wels-Wertung geht es bei diesen Bewerb auch um die Landes- und Masters-Meisterschaften!

Infos unter [www.wels-halbmarathon.at](http://www.wels-halbmarathon.at)

## ASVÖ ROAD-BIKE-TROPHY 09 IN SCHWANENSTADT

Sonntag, 3. Mai 2009

„In die Pedale“, heißt es am ersten Maiwochenende in Schwanenstadt, wenn der örtliche Radclub zur Road-Bike-Trophy 09, dem mittlerweile legendärem Radmarathon, lädt. Sechs oder gar zwölf Stunden im Sattel klingen doch recht verlockend, oder?!

Infos unter: [www.jedermann Giro.com](http://www.jedermann Giro.com)

## ASVÖ ALPINE ÖSTERREICH MOUNTAINBIKE GRAND PRIX IN WINDHAAG

Samstag, 6. und  
Sonntag, 7. Juni 2009

Der ASVÖ Mountainbike Österreich Grand Prix steht am ersten Juni-Wochenende nach Pfingsten auf dem Programm. Zwei heiße Tage – ob auch wettermäßig wie im Vorjahr wird sich weisen – auf zwei Rädern sind zu erwarten. Gefahren werden der Youngster Grand Prix, das ASVÖ Elite-UCI-CI.1 Rennen und das Highlight - der ALPINE Marathon samt Rahmen-Spektakel.

Infos unter: [www.mtb-windhaag.org](http://www.mtb-windhaag.org)



## ASVÖ JUNIOR GRANIT CHALLENGE IN KLEINZELL

Samstag, 20. Juni 2009

Die Jugend, also der Nachwuchs in den Klassen U7, U9, U11, U13, U15 und U17, steht im Brennpunkt der Mountainbike Junior Challenge, organisiert vom ASVÖ Sportklub Kleinzell. Durchgeführt wird eine Kombination aus Technikbewerb und XC-Nachwuchsrennen samt OÖ Cupwertung. Die Sieger von Morgen verdienen sich hier ihre ersten Sporen.

Infos unter: [www.granitmarathon.at](http://www.granitmarathon.at)

## ASVÖ WURBAUER DOWNHILL IN WINDISCHGARSTEN

Sonntag, 5. Juli 2009

In seine nunmehr sechste Auflage geht heuer der Wurbauer Downhill. Die Veranstaltung liegt in den bewährten Händen des Gebirgsradvereins Windischgartens und zählt zur UCI-Kat. CI.2. Welche Überraschungen die heurige Veranstaltung bringen wird? Die MTB-Szene und ihre Fans informieren sich beizeiten auf:

[www.wurbauerdownhill.at](http://www.wurbauerdownhill.at)



## KONSULENT MAX-WILHELM SPRENGER

Mit dem Titel „Konsulent der OÖ. Landesregierung für das Sportwesen“ ausgezeichnet wurde der Vizepräsident des OÖ. Fechtverbandes und Landesfachwart des ASVOÖ, Baumeister Max-Wilhelm Sprenger. „Sie sind eine tragende Säule des Sports“, so Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer in seiner Laudatio, anlässlich des Weihnachtsempfangs der Konsulenten am 10. Dezember. Konsulent Sprenger ist seit vier Jahrzehnten mit dem Fechtsport verbunden; er ist mehrfacher OÖ. Landes- und Vizemeister, Österreichischer Seniorenmeister in den Jahren 1992, 93 und 94 und Mitglied des Österreichischen Senioren Nationalteams. Auch für seine vorbildliches Nachwuchs- und Breitensportengagement ist Konsulent Sprenger - bis weit über die Grenzen des Landes - hinaus bekannt.



## LINZER SCHWIMMKLUB LSK: 3 MAL SILBER

Die Nachwuchsarbeit des Ersten Linzer Schwimm Klubs, 1. LSK, kann sich mehr wie sehen lassen: Nach der Silbermedaille für die U16 und die U18 wurde dieses Metall nunmehr auch für die U12 an Land gespült. Ein mehr wie verdienter Lohn für die jahrelange Aufbauarbeit, zeigen sich die Linzer zufrieden. Trainer Janos Varga: „Ich bin überglücklich; am Jahresbeginn habe ich, ehrlich gesagt, nicht damit gerechnet, dass wir mit allen Nachwuchsmannschaften Silber holen!“ Als Draufgabe erreichen die Linzer im Oberen Play-off in der Bundesliga den 4. Platz. Wir haben viel vor, so Trainer Varga, in der kommenden Saison müssen sich unsere U16 und U18 in den Bundesliga beweisen und den Stammspielern „Feuer unterm Hintern machen“. Im Bild der U12 Kapitän Felix Kafka – mit sieben Toren, einer der „Silbermacher“ des Teams.



## KUNSTTURNER: SPORTLER ALS KÜNSTLER ...

Beitragte die Kremstaler Rundschau ihren Bericht über die Leistungen anlässlich der 62. Österreichischen Staatsmeisterschaften im Kunstturnen vom 7. bis 9. November 2008 in Kirchdorf an der Krems. Zufrieden zeigte sich auch ÖFT-Präsident Christian Katzlberger: Die Organisatoren in Oberösterreich, respektive in Kirchdorf an der Krems hätten beste Arbeit geleistet, die Wettkämpfe liefen zügig und pünktlich ab und die Kirchdorfer Stadthalle erwies sich mit ihren großzügigen Einrichtungen als sehr gut geeignet für einen Groß-Sportbewerb, so der Präsident. Auch die sportlichen Aspekte hätten sich sehen lassen können: „Bei den Damen – sowohl bei den Meisterinnen als auch bei den Juniorinnen – gab es im vergangenen Jahr einen deutlichen Qualitätsschub, ersichtlich aus den wesentlich höheren Punkten und der verbreiterten Dichte an der Spitze. Bei den Herren verzerrte sich das Bild etwas durch Rücktritte kurz vor der Meisterschaft und Ausfälle durch Verletzungen. Resümee dieser Veranstaltung? ÖFT-Präsident Christian Katzlberger: „Die Ressourcen in den Bundesländern noch mehr wecken und pflegen, damit auf eine breitere Basis talentierter Turnerinnen und Turner zurückgegriffen werden kann. Die Oberösterreichischen Teilneh-

mer erternen zum Teil beachtliche Platzierungen; die erfolgreichsten Athleten bei diesen Meisterschaften aber sind die Lustenauerin Barbara Gasser und der Dornbirner Marco Baldauf.



IN DEN BUNDESLÄNDERN MUSS FÜR DEN NACHWUCHS MEHR GETAN WERDEN, SO ÖFT-PRÄSIDENT CHRISTIAN KATZLBERGER, ANLÄSSLICH DER MEISTERSCHAFTEN IN KIRCHDORF.

## SCHAUTURNEN ALKOVEN: MATURA DANK TURNFEST?



WIE SCHNEEFLOCKEN WIRBELN DIE AKTEURE ÜBER DIE TURNERGERÄTE; DOPPELSALTOS UND GESTRECKTE ÜBERSCHLÄGE BEI ULTRAVIOLETT BELEUCHTUNG VERVOLLSTÄNDIGEN DIE ILLUSION EINES LEBENDIGEN WINTERBILDES.

Schauturnen stehen in der Zeit „zwischen den Jahren“ im ganzen Land sozusagen auf der Tagesordnung (siehe Schwanenstädter Geschichte „Zeitreise“). Das besonders am Schauturnen in Alkoven ist der Umstand, dass es möglicherweise – oder besser: hoffentlich – dazu beiträgt, drei Schülerinnen der Handelsakademie Eferding zu ihrer wohlverdienten Matura zu verhelfen! Die drei angehenden Akademikerinnen hatten nämlich – im Rahmen ihres Maturaprojektes – im Vorfeld die Organisation und die Promotion für dieses Schauturnen übernommen. Nimmt man den Applaus und die lobenden Gespräche nach der Veranstaltung als Gradmesser, dann dürfte es sich um eine höchst gelungene Veranstaltung an jenem

12. Dezember 2008 gehandelt haben. Moderiert wird der Abend von Obfrau Andrea Wieshofer-Lanzstorfer und Reg. Rat. Ing. Helmut Pötzelberger; und in der Folge werden die Zuschauer in der bis auf den letzten Platz besetzten Turnhalle, von einem „Wintertraum“ – so auch das Motto des Abends – verzaubert. Auch die zahlreichen Ehrengäste, unter ihnen Bürgermeister Gabriel Schuhmann, Gemeindevorstand Wolfgang Himmelbauer, die Gemeinderäte Andreas Schapfl und Wolfgang Meier, für den ASVÖ Oberösterreich Konsulent Wieland Wolfgruber, der Obmann des SV Alkoven Konsulent Siegfried Lippnig und die Professoren der Handelsakademie Eferding – lassen sich von der Show verzaubern.

## SPORTLER DES JAHRES

Seit 1985 gibt es beim SV Gallneukirchen die Wahl zum „Sportler des Jahres“. Matthias Aumayr, 23, heißt der ehrgeizige Leichtathlet, der für 2008 mit diesem Titel bedacht wurde. Der aus Kefermarkt stammende Athlet ist mehrfacher U23 Staats- und Landesmeister; er gewann im Vorjahr zahlreiche Läufe in der Allgemeinen Klasse, so auch den Citylauf in Gallneukirchen. Als nächstes Ziel hat sich Aumayr, der den bedingungslosen Einsatz bis zur Schmerzgrenze kennt, den Duathlon vorgenommen.



## VORTURNER GESUCHT!

Der Turnverein Gmunden sucht dringend Jugend-Vorturner für das Geräte-Turnen am Freitag Nachmittag; Auch die Mitarbeit in anderen Turnstunden ist möglich. Die Kosten für eventuell benötigte Ausbildungskurse übernimmt der Verein. Kontakt per Email unter: [doris.colli@aon.at](mailto:doris.colli@aon.at) oder telefonisch unter: 0 699/111 295 29

## IMPRESSUM

**MEDIENINHABER, VERLAG UND ANZEIGEN:** SPORT Service und Consulting GmbH, Leharstraße 28, 4020 Linz, UID ATU 62980634, FN 285495x

**HERAUSGEBER:** Allgemeiner Sportverband OÖ., Leharstrasse 28, 4020 Linz, Telefon 0732/6014600, ZVR Zahl: 6573923633

**FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH:**

Dr. Christian ANGLEITNER, Präsident des ASVOÖ; Wieland WOLFSGRUBER, Chefredakteur; Allgemeiner Sportverband OÖ.; Leharstraße 28, 4020 Linz

**REDAKTION:**

Wieland WOLFSGRUBER, Christian MAYR, Stefan MARCUS, Wilhelm BLECHA, Norbert HOFER, Claus Peter POZNIK, Kurt GANGLBAUER

**BLATTLINIE:** Überparteilich, unabhängig, gemeinnützig; Aktuelle Berichte und Informationen für die ASVOÖ Mitgliedsvereine, deren Funktionäre sowie alle Freunde des Sportes und unsere Abonnenten

**ERSCHEINUNGSWEISE:**

Mindestens 4 Mal jährlich

**AUFLAGE:** 11.800 Stück

## NARRETEIEN BEIM TV GMUNDEN?

Große und kleine Narren, 70 an der Zahl, folgten gerne der Einladung, sich zu verkleiden - und verwandelten die Traundorf Turnhalle in einen Faschingsballsaal. Nach Bewältigung der phantasievoll und originell zusammengestellten Spiel- und Turnstationen gab es selbstverständlich die passende Belohnung: Faschingskrapfen. Der ÖTB Turnverein Gmunden bedankt sich bei allen Helfern für das gelungene Fest!



## IGS PFLAUM TRAUN : WIR SIND MEISTER

OÖ. Top Squashspieler/innen, 33 an der Zahl, trafen am 10. Jänner 2009, anlässlich der 27. OÖ Landesmeisterschaften im Squashcenter des ASVOÖ IGS Pflaum Traun aufeinander, um die Beste, den Besten zu ermitteln. Die favorisierte Eveline Lehner (ASVOÖ IGS Pflaum Traun) holt bei den Damen erneut den Titel; auch die Herrenbewerbe laufen „nach Papierform“ und Daniel Haider (ASVOÖ IGS Pflaum Traun) gelingt das gleiche Bravourstück wie bei den Damen: auch er sichert sich den Landesmeistertitel bereits zum zweiten Mal. Den B-Bewerb gewinnt Andreas Lehner, ebenfalls ASVOÖ IGS Pflaum Traun. „Ein erfolgreicher Event“, so der Veranstalter IGS Traun, „sowohl aus sportlicher, wie auch aus gesellschaftlicher Sicht!“

## JUNGE SCHNEE-SPORTLER ZEIGEN AUF

Alexander Lichtenegger vom ASVOÖ Nordic Skiteam Salzkammergut gewinnt die Nordische Kombination, Jugendklasse in Bischofshofen; Thomas Enzenhofer und Andreas Spitzer vom ASVOÖ Snowboardclub Ebensee holen je eine zweiten und dritten Rang beim Giant Slalom auf der HÖB im Rahmen der OÖ. Snowboardtour; Martin Gösweiner (im Bild) vom ASVOÖ WSV Windischgarsten holt Bronze im Super G in der Klasse Jugend eins.



DAS FAMILIENREFERAT DES LANDES OBERÖSTERREICH HAT JETZT EINTAUSEND KINDER KOSTENLOS ZUM SCHNEE GEBRACHT UND IHNEN SO DEN EINSTIEG IN DEN WINTERSPORT ERMÖGLICHT.

## LAND OBERÖSTERREICH: AKTION „PISTENFLOH“



„AUFWÄRMEN“ HEISST ES ZUNÄCHST AUCH BEI DEN PISTENFLÖHEN AUF DEM WACHTBERG IN WEYREGG AM ATTERSEE; DER ASVOÖ SCHIVEREIN WACHTBERG SORGT FÜR DIE RICHTIGEN UND SICHEREN ERSTEN SCHRITTE IM SCHNEE.

Ein zweitägiger Skikurs, durchgeführt von ausgebildeten und erfahrenen Skilehrern und Instruktoressen des Landesschiverbandes, Gratis-Schihelme, Liftkarten, Verpflegung, etc. – sind natürlich ein Angebot, dass sich viele Eltern für ihre Sprösslinge nicht entgehen lassen. Insgesamt 14 OÖ. Schigebiete sind bei dieser Aktion mit im Boot – so auch der Wachtberg mit dem ASVOÖ Schiverein Wachtberg. „Bei tief winterlichen Verhältnissen“, so Wachtberg Obmann Wolfgang Spießberger, fanden sich am 10. und 11. Jänner 22 Pistenflöhe samt Eltern ein, um ihre ersten Spuren in den Schnee zu ziehen.

Obmann Spießberger berichtet von einer „gelungenen Veranstaltung“ und: „Dem Liftpersonal sowie den Übungsleitern gebührt für ihren Einsatz großer Dank!“ Am Ende des ersten Tages beherrschen die kleinen Schifahrer bereits den Pflugbogen; am zweiten Tag wird das Erlernte trainiert und ausgebaut und das Lift fahren geübt. Positive Begleiterscheine, so Sportreferent LH. Dr. Pühringer mit einem Augenzwinkern über die Aktion Pistenfloh, über die Kinder werden auch deren Eltern motiviert, den Schneesport eventuell wieder zu entdecken und eingeschlafene Fähigkeiten aufzufrischen.

TRADITIONELL ZEIGEN SPORTVEREINE, NAMENTLICH TURNVEREINE AM ENDE DES JAHRES IHR KÖNNEN, IHRE LEISTUNGEN. EINE ART ERNTEDANKFEST DES SPORTS:

## TV SCHWANENSTADT: ZEITREISE



DIE SCHWANENSTÄDTER AEROBIC DAMEN: MIT IHRER SCHAU VOLLER RHYTHMUS, DYNAMIK UND BEWEGUNG, VERSETZEN SIE DAS PUBLIKUM NAHEZU IN EINE ART TRANCEZUSTAND.

Die Früchte der Arbeit werden einer hoffentlich begeistertsten Öffentlichkeit präsentiert. Dass dieses auch in sehr modernem Gewande daher kommen kann, belegte der TV Schwanenstadt anlässlich seines Schauturnens am 29. November. Die Idee: Das ganze Programm inklusive Publikum, auf eine Art Zeitreise zu schicken. Damit waren auch das Motto und der Titel gegeben: „Turner auf Zeitreise“. Vom Mittelalter geht es an diesem Abend also in die Zukunft und von dieser wiederum zurück in die Gegenwart. Zeitreisen und vieles andere mehr präsentieren die verschiedenen Altersstufen von zwei bis weit über 60 Jahren des ÖTB TV Schwanenstadt. In

einer großen Breite an sportlicher Höchstleistung und atemberaubender Schau zeigen alle mit Feuereifer, was sie im letzten Jahr gelernt haben. Besonders beeindruckend: die Schwanenstädter Aerobic Damen, die in einer Vorführung voller Rhythmus, Dynamik und Bewegung, Neues wagen. Mit „Pezibällen“ und Trommelsticks gelingt es spielend, ein heftig mitgehendes Publikum in eine Art Trancezustand zu versetzen. Nach den Vorführungen aller Riegen geht es mit einem gemütlichen Ausklang im Foyer und im Saal an der Weinbar weiter; ein wunderschöner Abend mit tollen Leistungen und netten Begegnungen, so die Schwanenstädter.

## AK WENG: DER TITELGEWINN

Spannend wie ein Krimi ist das Finale in der mit 250 Zuschauern übertoll besetzten Schulturnhalle Treubach, Ende November 2008 verlaufen. Die Stemmer Staffel des ASVÖ AK Weng – zunächst gegenüber Favorit Lochen, Salzburg, noch im Rückstand liegend - dreht in letzter Sekunden den Spieß um und holt den ersten Regionalliga Meistertitel in der Vereinsgeschichte. Nach hartem Kampf der gesamten Mannschaft macht der letzte Versuch von Andreas Mühlbacher dann schluß endlich alles klar.



## GOLDI TALENTE CUP: AUF DEN SPUREN DES ANDI GOLDBERGER

Nicht nur die Springerlegende Andreas (Goldi) Goldberger sondern auch die anhaltenden Erfolge unserer gegenwärtigen Adler sorgen für eine riesige Attraktivität des Sprungsports. 80 (!) Kinder zwischen fünf und zehn Jahren aus ganz Oberösterreich und Niederösterreich trafen am 1. Februar auf der Katrin-Schanze, Bad Ischl, zum mittlerweile zweiten Goldi Talente Cup, um ihren Mut und ihr Talent unter Beweis zu stellen. Ziel dieser Veranstaltung ist, viele Kinder für den Sprungsport zu begeistern und so bereits frühzeitig die Talente von Morgen zu entdecken. Der Talente Cup geht bis in den Sommer und endet mit einem großen Kinderfestival in St. Johann. Unter [www.nordickskiteam.com](http://www.nordickskiteam.com) melden sich die jungen Adler in spe an!

## POSTSPORT: 55ER IN SICHT?

Der Postsportverein Linz zählt mit seinen fünfzehn Sektionen, acht Sportgruppen und an die 5.000 Mitgliedern zu den ganz großen Vereinen innerhalb des Allgemeinen Sportverbandes Oberösterreich. Anlässlich seiner 52. Delegiertenversammlung, Ende November des Vorjahres, wurde die ordentliche Gebarung und daher auch die Führungsmannschaft des Post Sportverein im Wesentlichen bestätigt. „Haushalten“ wird auch in diesem Verein sehr groß geschrieben; und man nutzt die Gelegenheit, um die entsprechenden Dankensworte für die Unterstützung an die Adressen der oberösterreichischen Landesregierung, des Magistrat Linz und „unserem Dachverband ASVÖ Oberösterreich“ zu richten. Auch der 55er steht in diesem Jahr an; ob und wie man das Datum feiert, war hingegen noch nicht zu erfahren?!

# Konsequent voraus.



## Der neue Audi A4 mit 120 PS TDI-Motor.

Vorbildhafte Effizienz und Dynamik zeigt der Audi A4 in Verbindung mit einem neuen Einsteiger-Dieselmotor. Der 2.0 TDI mit Common-Rail-Technologie leistet 120 PS und überzeugt gleichermaßen mit niedrigen Verbrauchs- und dynamischen Fahrwerten. Jetzt bei uns probefahren. Wir freuen uns auf Sie!

## AUTO ESTHOFER TEAM

Vernunft, die bewegt!

### **Audi Verkauf + Service**

4812 Pinsdorf/Gmunden, Vöcklabrucker Str. 47, Tel. 07612/77477-0

4840 Vöcklabruck, Linzer Straße 38, Tel. 07672/75111-0

### **Audi Service**

4820 Bad Ischl, Steinbruch 153, Tel. 06132/22888-0

4655 Vorchdorf, Lambacher Straße 11, Tel. 07614/7933-0

E-mail: [info@esthofer.com](mailto:info@esthofer.com), [www.esthofer.com](http://www.esthofer.com)



**MITTERMÜLLER**

Druck vom Feinsten  
auf Kunststoff und Papier



Das individuelle  
**Mittermüller**  
**Rund-Um-Service:**  
Für jeden Auftritt das  
passende Produkt.

Welchen Wunsch Sie auch haben - mit unserer umfassenden Produktpalette aus Kunststoff und Papier wird Ihr Werbeauftritt zu einer runden Sache. Dabei können Sie sich ganz individuell Ihr perfektes Paket schnüren, je nachdem, wie umfangreich Ihr Werbeauftritt ist oder werden soll.

Wir freuen uns auf Sie!

Einfach anrufen: +43 (0) 7258 / 4494 - 0 oder Internet: [www.mittermueller.at](http://www.mittermueller.at)

**Nur Mittermüller druckt wie Mittermüller druckt**



# ASVÖ ÖSTERREICH MOUNTAINBIKE · GRAND PRIX



## 06. - 07. 06. 2009

### Windhaag b. Perg

[www.mtb-windhaag.at](http://www.mtb-windhaag.at)

Seien auch Sie dabei, beim Mountainbike Event des Jahres!

